Stefanie Raab **Dipl.–Ing. Architektur, Moderatorin**

Stefanie Raab ist Inhaberin und Geschäftsführerin von coopolis. Sie gründete 2004 die zwischen|nutzungs|agentur aus der seit 2010 das coopolis - Planungsbüro für kooperative Stadtentwicklung erwuchs, seit 2012 in der Rechtsform der GmbH.

Frau Raab entwickelte das Konzept der zwischen I nutzungs I agentur als nachhaltige Strategie zur Belebung brach gefallener Einzelhandelsstandorte, und brachte dies in Marzahn 2004 in der Theorie, und im Reuterquartier 2005 in der Praxis erstmalig zum Einsatz. Sie verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich der Entwicklung und Umsetzung von Instrumenten der Gewerbeflächenaktivierung, des Leerstandsmanagements und des Ansiedlungsmarketing. Die Konzeption und Moderation partizipativer Stadtentwicklungsprozesse, auch in konfliktgeladenen Umfeldern, und Netzwerkentwicklungen sind ihre besondere Spezialität. (Eigentümernetzwerk Reuterquartier, KreativNetzNeukölln (KNNK), Partizipation und Stadtforum Neuruppin, lokal.leben in Friedrichshain-Kreuzberg, Kulturentwicklungsplan Lichtenberg, Beteiligungsprozess zur Nachverdichtung in Blockinnenbereichen in Marzahn-Hellersdorf.

Sie berät Unternehmen, Hausverwaltungen, Kommunalverwaltungen, Eigentümer und freie Träger bei der Projektentwicklung und hinsichtlich Fördermöglichkeiten u.a. im Rahmen von Gewerbeleerstandsprojekten und begleitet Projektentwicklungen im kulturwirtschaftlichen Bereich (Oranienwerk 2012, Dachgarten Klunkerkranich 2013) und verfasste 2019 den Kulturentwicklungsplan für den Bezirk Berlin Lichtenberg, 2022 das Stralsunder Kulturkonzept.

Darüber hinaus betätigte sie sich 2001-2007 als Gastdozentin an der Bauhaus-Universität Weimar und baute hier die Lehre im Fachgebiet Moderation und Partizipationsprozesse für den Masterstudiengang Europäische Urbanistik der Bauhaus- Universität Weimar auf; 2015 unterrichtete sie die Kulturarbeiter an der FH Potsdam am Lehrstuhl Prof. Voesgen. Insgesamt 6 Jahre Lehrtätigkeit zu Partizipations- und Moderationsmethoden. Als Geschäftsführerin der coopolis gmbh ist sie seit 2005 für die sachgemäße Durchführung und Abrechnung von zahlreichen öffentlich geförderten Projekten verantwortlich.

Frau Raab ist Gründungsmitglied des Kreativnetz Neukölln e.V., Mitinitiatorin des Bundesverbandes Kreative Deutschland e.V., Mitglied im Netzwerk Immovielien und im Leadershipboard von Placemaking Europe. Im Jahr 2025 präsentierte sie das Zentrum für Zirkuläre Kunst ZZK Lübz auf der EXPO in Osaka / Japan.